

STIFTUNG JUST *for* SMILES

Mit einem Lächeln die Behinderung vergessen

2022 TÄTIGKEITSBERICHT



Ihre Spende
in guten Händen.

www.justforsmiles.ch

SATINE



QUENTIN



GÉRALD



MAËLLE



GUILLAUME



5

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
Stiftung Just for Smiles
Route de Lucens 143
CH-1527 Villeneuve

REDAKTION UND GESTALTUNG:
Editions- und Redaktionsleiterin:
Ellen Weigand

REALISIERUNG UND LAYOUT:
playdigital.ch

Fotos: Stiftung Just for Smiles /
Alle Rechte vorbehalten
Deutsche Übersetzung und Korrekturlesen:
Interserv SA

WEITERE FORMATE:
Dieser Tätigkeitsbericht sowie der geprüfte
Finanzbericht sind im PDF-Format auf
Deutsch und Französisch verfügbar auf
[www.justforsmiles.ch/de/ueber-uns/
publikationen](http://www.justforsmiles.ch/de/ueber-uns/publikationen)

DRUCK:
Stiftung BVA
Auflage Deutsch: 1500 Exemplare
Auflage Französisch: 1500 Exemplare



Ihre Spende
in guten Händen.



Die Stiftung Just for Smiles ist ZEW sowie
ISO 9001 und ISO 14001 zertifiziert und hat
das Label Nachhaltiges Unternehmen™
erhalten.

Sie ist als **gemeinnützig anerkannt**.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwendet
diese Publikation die männliche Sprachform, ohne
jegliche Absicht der Diskriminierung.
Die in diesem Tätigkeitsbericht veröffentlichten
Artikel und Fotos sind urheberrechtlich geschützt.
Beiträge externer Autoren geben die eigene
Meinung der Autoren wieder.

Die in diesem Tätigkeitsbericht vorgestellten
Ergebnisse erheben keinen Anspruch auf
Vollständigkeit.

© Just for Smiles – 2022

4-5 **VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRERIN**

6-7 **TAGE DER OFFENEN TÜR**

8-10 **UNSERE PARTNERINSTITUTIONEN**

11 **UNSERE AKTIVITÄTSSTANDORTE**

12-17 **UNSERE AKTIVITÄTEN**

18-19 **EINDRÜCKE VON FREIWILLIGEN
UND SPENDERN**

20-21 **FUNDRAISING UND DANKSAGUNGEN**

22-23 **SIE BERICHTEN ÜBER UNS**

24-26 **EIN EREIGNISREICHES JAHR**

STIFTUNG JUST for SMILES

Mit einem Lächeln die Behinderung vergessen

www.justforsmiles.ch

2022 ein Jahr voller LÄCHELN !

2022 WAR FÜR JUST FOR SMILES IN MEHRFACHER HINSICHT EIN BEWEGTES JAHR. DIE STÄRKE UND DIE QUALITÄT UNSERES PARTNERNETZWERKS HABEN ES UNS ERMÖGLICHT, WEITER DORT PRÄSENT ZU SEIN, WO ANDERE ES NICHT SIND. UND DANK DER ERNEUTEN GROSSZÜGIGKEIT UNSERER SPENDER KONNTEN WIR WEITERHIN UNSERE AKTIVITÄTEN IM FREIEN FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN IN VOLLER SICHERHEIT ANBIETEN.



EMMANUELLE SCHATZMANN
Geschäftsführerin

Der vorliegende Jahresbericht zeigt die Vielfalt und Reichhaltigkeit unseres Angebots an angepassten Sportaktivitäten auf. Aktivitäten, die wesentlich sind für Menschen mit Behinderungen in einer Zeit, in welcher der Zugang zu Sport- und Freizeitangeboten für sie immer noch als Luxus betrachtet wird.

Zu einem Zeitpunkt, an dem die Verstärkung der Inklusion von Menschen mit Behinderung gleich zweifach in die Überlegungen zum Umgang mit den Nachwirkungen der Gesundheitskrise einging, konnte sich Just for Smiles gut behaupten. Dies, indem sich unsere Stiftung neu erfand, dank dem Einsatz des gesamten operativen Teams und des Stiftungsrats, denen ich ganz besonders danken möchte. Dank unserer gemeinsamen

Anstrengungen war es möglich, unsere Ressourcen zum Vorteil unserer Begünstigten zu optimieren. Insbesondere unsere Strategien zur Mittelbeschaffung haben weiterhin ihre Früchte getragen. Hinzu kamen die Solidarität und das Engagement all unserer treuen und grosszügigen Spenderinnen und Spender, die dazu beitrugen, dass wir im Hinblick auf die Finanzierung unserer Aktivitäten und Leistungen von morgen antizipieren und vorsorgen konnten. Daher möchte ich ihnen ebenfalls von ganzem Herzen für ihre erneute Grosszügigkeit danken, durch die wir bis 2025 schrittweise Aktivitäten für rund 10'000 Begünstigte anbieten können.

Als Beispiel sei angeführt, dass im April ein neuer fantastischer Parcours rund um die fünf Sinne

in der Unterstadt von Freiburg eingeweiht wurde. Es war möglich, neue Tage der offenen Tür zu organisieren, sehr zur Freude aller unserer Begünstigten und ihrer Begleitpersonen. Im Rahmen des Ausbaus unserer Aktivitäten in der Deutschschweiz konnten 2022 auch zahlreiche Projekte lanciert werden, insbesondere am Bodensee, in den Glarner Bergen sowie in der Stadt Zürich.

Zudem hatten wir 2021 und mitten in der Gesundheitskrise begonnen, über Alternativen zu unseren Aktivitäten nachzudenken. Und zwar mit dem Ziel, unseren Begünstigten die gleichen Empfindungen und Wohltaten zu bieten, ohne dass sie dafür ihre Einrichtungen verlassen müssen. 2022 führten diese Überlegungen zu einem Projekt zur

immersiven virtuellen Realität. Diese Idee stiess sofort auf Interesse und Mobilisierung, so dass dieses neue Projekt dank des Vertrauens unserer grosszügigen und treuen Spender 2023 an den Start geht.

Durch die Beteiligung an Grossveranstaltungen wie der 83. Ausgabe der Regatta Bol d'Or Mirabaud oder den Aktionstagen «Zukunft Inklusion» im Kanton Zürich wurde das Know-how der Stiftung Just for Smiles wunderbar ins Rampenlicht gerückt, ein Know-how, das erst dank des Engagements aller ihrer Anbieter möglich wird. Ein herzliches Dankeschön für ihren täglichen Einsatz für unsere Begünstigten!

2024 feiert die Stiftung Just for Smiles ihr 20-jähriges Bestehen. Ich hoffe, dass Sie noch immer an unserer Seite sein werden, an der Seite dieser früheren kleinen NGO aus der Broye, gegründet 2004, die sich für neue Ideen und mehr Bewegungsfreiheit einsetzte, nicht nur für die Tausenden von Personen, die in ihrer Mobilität stark eingeschränkt sind, sondern auch für das Behindertenwesen.

Gestatten Sie mir daher, Ihnen allen noch einmal meinen allerherzlichsten Dank auszusprechen und Ihnen beim Lesen des Berichts über die Höhepunkte des Jahres 2022 der Stiftung Just for Smiles viel Spass zu wünschen!

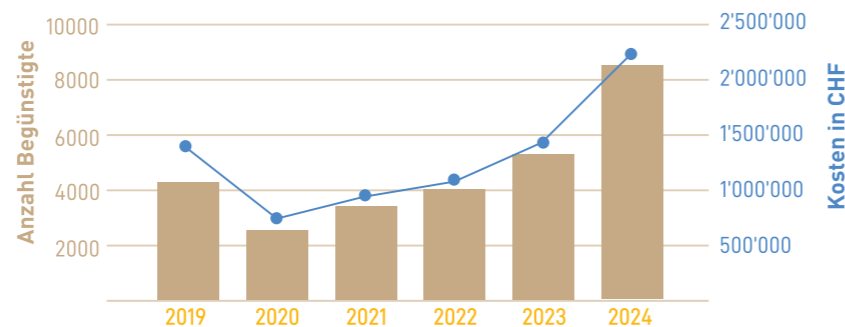
Emmanuelle Schatzmann, Geschäftsführerin



NEUE ANERKENNUNG

Unsere Stiftung erhielt 2020 das ZEWO-Gütesiegel und wurde 2022 ISO 9001 (Qualitätsmanagementsystem) sowie ISO 14001 (Umweltmanagementsystem) zertifiziert und bekam das Label „Nachhaltiges Unternehmen™“.

BEGÜNSTIGTE UND KOSTEN



ENTWICKLUNG
Des ersten Netzwerks für Kompetenzen und Aktivitäten zum Wohlbefinden (Sport, Kultur, Freizeit, Erholungsmöglichkeiten) für alle Arten von Behinderung zu jeder Jahreszeit in der Schweiz.

FÖRDERUNG
Des Leitbilds von Just for Smiles bei den Interessenträgern und bei der Öffentlichkeit, um zum Entstehen eines kollektiven Bewusstseins für das Recht auf Leben jedes Einzelnen beizutragen, unabhängig von seiner Behinderung.

NACHWEIS
Der dauerhaften positiven Effekte unserer Aktivitäten auf die Verbesserung der körperlichen und psychischen Gesundheit unserer Begünstigten.

ANTIZIPATION
Der zunehmenden Isolation und des stillen Leidens der verletzlichsten Personen in der Schweiz.

SICHERHEIT UND ANPASSUNG
Die Stiftung Just For Smiles hat anspruchsvolle Standards erarbeitet, um die Sicherheit ihrer Begünstigten zu gewährleisten und die Familien, die Einrichtungen und die Anbieter zu beruhigen.

WISSENSCHAFTLICHE ANERKENNUNG
Die offenkundigen positiven Auswirkungen unserer Aktivitäten auf die Begünstigten sind durch die wissenschaftliche Forschung belegt.

TRANSPARENZ UND FINANZIELLE SOLIDITÄT
Die Stiftung Just for Smiles gibt ihren Geldgebern alle Garantien im Hinblick auf Transparenz.

Kart-Touren und Katamaranausflüge haben Institutionen und Begünstigte begeistert

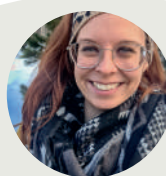
ERFOLG FÜR UNSERE SCHNUPPERTAGE 2022, IN PAYERNE UND WINTERTHUR FÜR DIE AKTIVITÄT KARTING UND AUF DEM ZÜRICHSEE FÜR DIE SEGEL-AUSFLÜGE. BEGÜNSTIGTE UND VERANTWORTLICHE DER INSTITUTIONEN MÖCHTEN BALD WIEDERKOMMEN.



KARTING IN PAYERNE | 16 MAI 2022

“EINE TOLLE ENTDECKUNG”

JENNY L'HOMME, SONDERPÄDAGOGIN BEIM VEREIN LA BRANCHE (MOLLIE-MARGOT, VD), NAHM MIT IHREN SCHÜLERN AM TAG DER OFFENEN TÜR DER KARTBAHN VON PAYERNE IM MAI 2022 TEIL. IHRE SCHÜLER ZEIGTEN SICH BEGEISTERT VON DEN TOUREN IM ZWEISITZER-KART.



Wie ist dieser Schnuppertag verlaufen?

«Es war eine tolle Entdeckung, für meine Schüler und für mich. Mir hat besonders der Empfang vor Ort gefallen: wir haben uns schnell wohlfühlt und die Schüler hatten rasch Vertrauen in ihren Fahrer. Diese Aktivität hat ihnen wirklich gefallen. Als ich mit ihnen wieder darüber gesprochen habe, fragten sie mich: «Oh, wann gehen wir wieder hin?»».

Und Ihre eigene Versuchsfahrt mit dem Zweisitzer-Kart?

Ich fand es gut, auch selbst die Erfahrung machen zu können. Es ist sehr wichtig, diese Empfindungen erleben und verspüren zu können, denn es ist nicht das Gleiche, selbst zu fahren oder einem Piloten sein Vertrauen zu schenken. Aber ihm zu vertrauen ist unerlässlich, dass er uns Sicherheit gibt und auf uns eingeht. Das ist bei diesem Erlebnis ganz fabelhaft gelungen.



Die Versuchsfahrt mit dem Kart fand zweifelsohne viel Anklang bei den Begünstigten.

Was berührt Sie besonders an der Arbeit unserer Stiftung?

Die Mission von Just for Smiles, es Menschen mit Beeinträchtigungen zu ermöglichen, auf ihnen angepasste Weise Sport zu treiben und starke Emotionen zu erleben,

trotz ihrer Behinderung. Und ich habe gesehen, dass die von Ihrer Stiftung angebotenen Aktivitäten wirklich Lächeln herbeizaubern, bei Gross wie bei Klein!



Mit seiner Mutter Elsbeth Kirchner hat Janik den Ausflug auf dem Zürcher See ganz komfortabel auf dem Trampolin des Katamarans genossen.



SEGELN | ZÜRICHSEE | 2-3 SEPTEMBER 2022

“JANIK HAT GELÄCHELT”

ELSBETH KIRCHNER NAHM MIT IHREM SOHN UND ANDEREN BEGÜNSTIGTEN DER STIFTUNG VISOPARENTS AUS DÜBENDORF AN EINER SCHNUPPERFAHRT AUF DEM ZÜRICHSEE TEIL. SIE GENOSS DAS ERLEBNIS, DAS SIE FÜR UNMÖGLICH GEHALTEN HATTE.

Hatten Sie gewisse Befürchtungen, bevor Sie an Bord gingen?

Befürchtungen, nein. Und an Bord fühlten Janik und ich uns sicher, sonst hätten wir uns nicht auf das Netz gelegt.

Visoparents gehen, kannten wir uns alle schon und es war sehr harmonisch. Besonders gefallen hat mir, dass wir an Bord mithelfen durften.

Wie hat Janik den Ausflug erlebt?

Ich denke, es hat ihm gefallen. Er schlief sogar zeitweise, was ein gutes Zeichen ist. Und er hat auch gelächelt.

Was hat Ihnen bei dem Ausflug besonders gut gefallen, vor allem in der Interaktion zwischen unserem Skipper Willy Durrer und Ihnen sowie den anderen Passagieren?

Es war ein gelungener und kurzweiliger Ausflug. Da die Kinder zusammen in die spezialisierte Schule von

“Die Mundpropaganda unter Bewohnern funktioniert bestens!”



MARION PESENTI
Sozialpädagogin, EMS du Jura, Stiftung Saphir, Yverdon

MARION PESENTI, BEGEISTERTE ANHÄNGERIN VON OUTDOOR-SPORTARTEN, SPRICHT ÜBER DIE BEGEISTERUNG DER BEWOHNER IHRER EINRICHTUNG, DIE DACHTEN, SIE WÜRDEN NIE MEHR DIE NATUR MIT IHREN SEEN UND VERSCHNEITEN PISTEN ERLEBEN. INTERVIEW

Was hat Sie dazu bewegt, unsere Aktivitäten auszuprobieren?

Ich nahm mit Just for Smiles auf den Rat eines Freundes Kontakt auf. Er hatte im August 2018 gerade eine Gruppe Kinder auf einen Katamaran-Ausflug begleitet, und ich konnte eine Katamaranfahrt ausprobieren. Einmal auf dem Boot, war die Sache in Gang!



Marion Pesenti (rechts) hat gelernt, einen Tandemski zu steuern. Nunmehr erlebt sie die Ski-Aktivitäten zusammen mit den Bewohnern.

Warum bieten Sie Ihren Bewohnern unsere Aktivitäten an?

Im Leben zahlreicher Bewohner haben sportliche Tätigkeiten in der Natur oder das Wandern eine grosse Rolle gespielt. Sie verzichten nun darauf aufgrund von altersbedingten Schwierigkeiten. Oft erzählten sie mir melancholisch von Bergausflügen, von Erlebnissen auf einem See oder von schönen verschneiten Landschaften. Wenn man dann Profis trifft, die ihnen diese Ausflüge wieder ermöglichen können, muss man die Gelegenheit einfach nutzen! Dazu eine kleine Anekdote: Eine fast 90-jährige Bewohnerin, die kürzlich Tandemski gefahren ist, hat mir erzählt, dass sie seit 60 Jahren nicht mehr in Villars war! Sie hätte nicht gedacht, dass sie dort noch einmal hinkommen würde, und schon gar nicht zum Skifahren!

Haben Ihre Begünstigten keine Angst davor, an unseren Aktivitäten teilzunehmen?

Ich habe tatsächlich oft gehört: «Das ist nichts mehr für mein Alter». Dann schlage ich zuerst einen Segelausflug vor. Danach probieren wir nach und nach andere Aktivitäten aus. Und die Mundpropaganda unter Bewohnern funktioniert bestens!

Sie sind dieses Jahr auch Tandemski-Fahrerin geworden. Was bringt Ihnen das?

Die Dynamik mit meinen Bewohnern ändert sich in diesem Umfeld, das ganz anders ist als der Alltag. Wir schaffen gemeinsame Erinnerungen, indem wir diese Aktivität wirklich zusammen erleben. Und ich kann Gruppen aus anderen Einrichtungen der Stiftung Saphir begleiten und so dazu beitragen, dass mehr Teilnehmer diese Ausflüge machen können.

Wie beurteilen Sie den Empfang Ihrer Begünstigten durch unsere Anbieter?

Ob telefonisch mit Just for Smiles bei organisatorischen Fragen oder vor Ort mit den Anbietern, der Empfang ist immer perfekt. Die Teams, das Material und die Ausrüstungen sind immer super angepasst, damit die Aktivität unter optimalen Komfortbedingungen für unsere Bewohner stattfindet.

“Ich fühle mich, als würde ich mit den Vögeln fliegen”

LENA JAUNIN UND JÉRÔME WYSS, SEIT SECHS JAHREN IHR BETREUUNGSREFERENT IM FOYER DES PRÉALPES IN VILLARS-SUR-GLÂNE (FR), SPRECHEN ÜBER DIE WOHLTATEN DES SEGELSPORTS, DEN SIE GEMEINSAM BETREIBEN, IM DOPPELINTERVIEW MIT UNSEREM MITARBEITER NICOLAS TONA.



Lena, wie würden Sie sich beschreiben?
Ich bin eine 41 Jahre junge Frau, fröhlich, dynamisch, neugierig auf alles, und ich habe gern Leute um mich, um meinen Humor und meine gute Laune mit ihnen zu teilen. Ich bin sehr naturverbunden, in der Natur fühle ich mich frei und lebendig, und ich schätze mich glücklich, diese Momente der Erfüllung zu erleben. Teil eines Ganzen zu sein, beruhigt mich

und ermöglicht mir, über meine Behinderung hinauszuwachsen.

Was bringen Ihnen die Segelausflüge mit Just for Smiles?

Lena: Ich liebe diese Aktivität! Ich betreibe sie seit etwa acht Jahren auf dem Katamaran in Estavayer-le-Lac. Denn dadurch kann ich in der Natur sein, ausserhalb des Heims und völlig sicher dank Jérôme und Benoît, dem Skipper. Ich fühle mich beruhigt und so, als

ob ich fliegen und mit den Vögeln sprechen könnte.

Jérôme: Es ist wirklich beeindruckend zu sehen, wie schnell sich Lena dann entspannt und wie sich ihr ganzer Körper entkrampft - Lena ist Spastikerin. Sie kann dabei sogar einschlafen! Für andere unserer Bewohner erlaubt es der partizipative Aspekt der Aktivität auch, sie ihren Möglichkeiten entsprechend mit anderen Elementen zu stimulieren, als jene die sie gewohnt sind. Benoît macht das übrigens sehr gut mit ihnen.

Jérôme, was schätzen Sie als Betreuungsreferent an dieser Aktivität?

Zuallererst, dass sie zum Wohlbefinden von Lena beiträgt, und es schafft uns Erinnerungen. Durch diesen gemeinsamen Moment können wir uns gegenseitig in einem anderen Rahmen entdecken. Im Hinblick auf Vertrauen ist das sehr wichtig für unsere Beziehung im Heim. Gut finde ich auch, wie leicht es ist, eine Aktivität zu organisieren und zu reservieren. Ich brauche mir keine Gedanken zu machen über Barrierefreiheit und Sicherheit, denn der Skipper Benoît und die Stiftung Just for Smiles kümmern sich um alles.

Unser Partnernetzwerk

WESTSCHWEIZ

BERN

Fondation La Pimpinière, Tavannes

FREIBURG

Association St-Camille, Marly
Association Cerebral Fribourg, Posieux
EMS Les Mouettes, Estavayer-le-Lac
EMS Les Fauvettes, Montagny-la-Ville
FAH - Foyer de la Colombière, Misery
Fondation Clos Fleuri, Bulle
Fondation Handicap Glâne, Romont
Fondation La Belle Etoile,
Châtel-St-Denis
Fondation Les Buissonnets, Freiburg

GENÈVE

Association Anyatas, Meyrin
Association Cerebral Genève, Onex
Etablissements publics pour
l'intégration EPI, Collonge-Bellerive
Fondation Cap Loisirs, Genf
Fondation Clair Bois, Lancy
Fondation Foyer Handicap Genève,
Carouge
Fondation Sgipa, Conches
Fondation-Village Aigues Vertes, Bernex
Insieme Genève, Carouge

JURA

Fondation Les Castors, Puntrut
Fondation Pérène, Delémont

NEUENBURG

Association Cerebral Neuchâtel,
St-Aubin
Fondation Les Perce-Neige,
Les Hauts-Geneveys

WAADT

ASRIMM, Yverdon-les-Bains
Association La Branche, Mollie-Margot
Association Le Foyer, Lausanne
Association Cerebral Vaud,
Montpreveyres
EMS La Primerose, Crissier
Fondation Cité Radieuse, Echichens
Fondation CSC St-Barthélemy,
St-Barthélemy
Fondation de Verdeil, Lausanne
Fondation de Vernand, Cheseaux s/
Lausanne
Fondation Eben-Hézer, Lausanne
Fondation Les Eglantines, Vevey
Fondation Perceval, St-Prex
Fondation Saint-George,
Yverdon-les-Bains
Fondation Saphir, Yverdon-les-Bains
Insieme Vaud, Lausanne
Institution Lavigny, Lavigny
Institution L'Espérance, Etoy

WALLIS

Association La Parenthèse, St-Gingolph
Association Cérébral Valais, Sitten
Centre des Marmettes FRSA, Monthey
Fondation Domus, Ardon
Fondation Emera, Sitten
La Castalie, Monthey
Tertianum, Martigny

DEUTSCHSCHWEIZ

AARGAU

Insieme Aarau-Lenzburg, Oberentfelden

BERN

Blinden- u. Behindertenzentrum Bern,
Bern
Stiftung Aarhus, Gümliigen
Stiftung BWO, Langnau
Stiftung inklusia, Bleienbach
Stiftung LebensArt, Langnau
Schlossgarten Riggisberg, Riggisberg
Stiftung Bubenberg, Spiez
Stiftung Wohnhaus Belpberg, Münsigen

LUZERN

Stiftung Contenti, Luzern
Stiftung Rodtegg, Luzern

SOLOTHURN

Solothurnisches Zentrum Oberwald,
Biberist

SCHWYTZ

St-Antonius Heim, Hurden

ZUG

HPS Sonnenberg, Baar
Stiftung Maihof Zug, Menzingen

ZÜRICH

Vereinigung Cerebral Zürich, Zürich
IWB Integriertes Wohnen für
Behinderte, Zürich
Mathilde Escher Stiftung
für Menschen mit
Körperbehinderung, Zürich
Pension Bugatti, Winterthur
Tanne, Schweizerische Stiftung für
Taubblinde, Langnau am Albis
Verein Wohnheime im Seefeld, Zürich
Stiftung visoparents, Dübendorf
Wohnheim Tilia, Rheinau
Wohnstätten Zwysig, Zürich

Von Genf bis Winterthur



SEGELN

- Hafen von Le Bouveret
- Hafen von Estavayer-le-Lac
- Hafen von Neuenburg
- Hafen von Rolle
- Hafen von Zürich



KARTING

- Karting Payerne, Payerne
- Tempodrom, Winterthur



WANDERN

- Saillon
- Salvan
- Choulex
- Charmey
- Moléson
- Grande Cariçaie
- Château-d'Oex
- Arboretum im Tal der Aubonne
- Weinberge des Lavaux
- Mont-Crosin
- Taillères-See
- Creux du Van



TANDEMSKI

- Villars
- Crosets-Champoussin
- Schönried
- Sörenberg
- Chinaillon



FANTASTISCHE STADTFÜHRUNGEN

- Freiburg
- Genf
- Neuenburg



Für Shirley Robertson (links) war es eine grosse Freude, diesen Ausflug zusammen mit Antoine (rechts) und Maeva zu machen.

INTERVIEW

"SIE HATTEN WIRKLICH FREUDE AM SEGELN"

SHIRLEY ROBERTSON, ZWEIFACHE OLYMPIASIEGERIN IM SEGELN, HALF MIT IHREN TIPPS MAEVA UND ANTOINE, DEN JUNGEN TEILNEHMERN AN UNSEREM PROJEKT «SKIPPERS OHNE GRENZE». DIES ZUSAMMEN MIT DEM FRAUENTEAM DER SAILING SQUAD, DAS DIE BRITIN BEI DER REGATTA BOL D'OR MIRABAUD 2022 COACHTE.

Ich war sofort beeindruckt von der Fähigkeit dieser beiden Jugendlichen, zu segeln und zusammenzuarbeiten, aber vor allem davon, dass sie wirklich Freude am Segeln hatten.

Ich war schon auf vielen verschiedenen Booten unterwegs, zusammen mit behinderten Menschen sämtlicher Altersstufen und Fähigkeiten. Mit etwas Kreativität lassen sich die Boote häufig anpassen. Mir hat auch gefallen, dass der Katamaran von Just for Smiles 'gerade soweit' angepasst wurde um aufregend und herausfordernd zu bleiben.

Genauso beeindruckt hat mich die Teamarbeit an Bord: Corentin, der Skipper, hat sehr gute Arbeit geleistet, indem er zu einer Herangehensweise ermunterte, bei der die Jugendlichen 'das Boot steuern'. Sein Ansatz war

richtig - er gewährleistete die Sicherheit, übernahm aber nicht die Kontrolle, die Jugendlichen arbeiteten miteinander - wir fühlten uns wie eine Crew.

Der Segelsport kann einem wirklich viel geben, diese Aktivität ist sehr vielseitig. Das Gefühl von Freiheit und Unabhängigkeit, das wir alle auf dem Wasser verspüren, kann wirklich einen grossen Unterschied machen. Und dennoch vergesse ich oft, was dieser Sport einem alles geben kann. Die Zeit mit Just for hat mich auf angenehme Weise daran erinnert, wie besonders diese Aktivität ist, unabhängig von unseren Fähigkeiten.

"MIR HAT GEFALLEN, DASS DER KATAMARAN VON JUST FOR SMILES 'GERADE SOWEIT' ANGEPAST WURDE, DASS ER AUFREGEND UND HERAUSFORDERND BLEIBT."

Aspekten: das Sich-Einlassen auf eine neue Umgebung, der Ausbruch aus dem Alltag, die Sonne, die erholsame Ruhe, das sanfte Spiel des Wassers und die wohltuende Wirkung der Wellen auf den Körper.

Was ist für Sie vorrangig bei den Ausflügen?

Vor jeder Saison gilt es, die Ausrüstung und die Abläufe vorzubereiten, um die Sicherheit der Begünstigten zu gewährleisten, sowie die Einfachheit und Ergonomie des Katamarans. Während der Ausflüge achte ich darauf, eine möglichst flüssige Kommunikationsweise mit den Begleitpersonen zu schaffen, um die seelische und körperliche Unversehrtheit der Begünstigten zu wahren.

Was motiviert Sie, seit nun schon sieben Jahren für Just for Smiles zu arbeiten?

Mein Beruf ist wunderbar, denn ich lerne ganz aussergewöhnliche Menschen kennen, sowohl die Begünstigten als auch deren Begleitpersonen. Ich freue mich, die Begünstigten neue Empfindungen entdecken zu lassen, ihnen die Möglichkeit zu geben, ihr Selbstwertgefühl zu verbessern, indem ich ihnen das Steuer überlasse, soweit ihre Behinderung dies erlaubt. Mein Ziel: so viele Lächeln wie möglich zu bewirken!

Skippers ohne Grenzen: ein erfolgreiches Projekt für Inklusion

DAS PROJEKT «SKIPPERS OHNE GRENZE» HAT DIE INKLUSION UND DIE MISCHUNG VON KINDERN UND JUGENDLICHEN MIT MEHRFACHBEHINDERUNGEN GEFÖRDERT. SIE MACHTEN DIE VÖLLIG NEUE ERFAHRUNG, IN DER HANDHABUNG EINES KATAMARANS GESCHULT ZU WERDEN UM MIT MENSCHEN OHNE BEEINTRÄCHTIGUNG SEGELN ZU KÖNNEN.



INTERVIEW

"ICH HABE GESEHEN, WIE SIE NACH UND NACH MIT DEM BOOT VERTRAUTER WURDEN"

CORENTIN FRANCAERT, SKIPPER AUF UNSEREM KATAMARAN IN ROLLE, HAT AM PROJEKT «SKIPPERS OHNE GRENZEN» MITGEWIRKT UND UNSERE JUNIOR-SKIPPER AUSGEBILDET.

Wie haben sich die Teilnehmer von «Skippers ohne Grenzen» entwickelt?

Ich habe gesehen, wie sie auf dem Boot nach und nach Vertrauen fassten, ihren Ausflug immer mehr genossen und stolz waren, bereits das Boot steuern zu können, parallel zu dem enormen Engagement der Sozialpädagogen für die Verbesserung der Eigenständigkeit dieser Jugendlichen in ihrem täglichen Leben. Am meisten

beeindruckt hat mich, wie sich all diese aussergewöhnlichen Menschen weiterentwickeln, und dass die Aktivitäten von Just for Smiles ein Mittel sind, dank dem sie sich positiv weiterentwickeln.

Welche weiteren positiven Auswirkungen bringt die Aktivität Segeln?

Sie wirkt sich auf alle Begünstigten in vielerlei Hinsicht wohltuend aus. Darunter, neben vielen anderen



CORENTIN FRANCAERT, Skipper auf dem Katamaran in Rolle mit zwei Teilnehmern an «Skippers Sans Limit».



840 SKIPPERS JUNIORS

In den Jahren 2021 und 2022 haben 840 unserer jungen Teilnehmer am Programm «Skippers ohne Grenzen» gelernt, im Rahmen ihrer Fähigkeiten unsere Katamarane zu steuern. Sie kamen aus 56 Partnerinstitutionen und -vereinen aus 10 Kantonen der Deutsch- und Westschweiz.

Vollgas für den Spaß

ALLE DIE SCHON GO-KART GEFAHREN SIND, KENNEN DEN SPASS UND DIE EMOTIONEN AUF DER RENNSTRECKE - DIE GESCHWINDIGKEIT, DIE MOTORKRAFT, DIE BEWEGUNGEN DES KÖRPERS IN DEN KURVEN! DIESE TOLLEN GEFÜHLE KÖNNEN AUCH MENSCHEN MIT BEEINTRÄCHTIGUNG ERLEBEN, DANK DER ZWEISITZER, DIE JUST FOR SMILES UND IHRE PARTNER ZU VERFÜGUNG STELLEN UND DIE VON SPEZIELL AUSGEBILDETEN PILOTEN GESTEUERT WERDEN.



INTERVIEW

UNVERGESSLICHE MOMENTE VOLLER EMOTIONEN

FLORENCE EGGER, GESCHÄFTSFÜHRERIN DES VEREINS IWB ZÜRICH, DER MENSCHEN MIT KÖRPERBEHINDERUNG URBANE WOHNANGEBOTE UND UMFASSENDE ASSISTENZDIENSTLEITUNGEN ANBIETET, ERKLÄRT, WARUM SIE AUCH IHREN BEGÜNSTIGTEN UNSERE AKTIVITÄTEN ANBIETEN WIRD. DARUNTER AUCH DAS GO-KART FAHREN.

attraktiven Angebote haben uns überzeugt.

Inwiefern stimmen unsere Aktivitäten mit IWB's Zielen zur Inklusion der Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen beizutragen überein?

Beim Go-Kart-Fahren in einen Geschwindigkeitsrausch zu geraten, oder beim Segeln den Wind in den Haaren zu spüren, soll nicht nur Personen ohne Beeinträchtigung vorbehalten sein.

Warum würden Sie anderen Institutionen aus dem Bereich der

Dienstleistungen für Menschen mit Beeinträchtigungen empfehlen, von unserem Freizeit- und Sportangebot Gebrauch zu machen?

Die gemeinsamen Erlebnisse führen sowohl für die Bewohnerinnen und Bewohner wie auch für die begleitenden Mitarbeitenden zu unvergesslichen Momenten.

Möchten Sie noch etwas hinzufügen?

Wir freuen uns darauf, wenn Just for Smiles seine Aktivitäten weiter ausbaut.

Warum sind Sie unseren Einladungen zu den Schnuppertagen „Karting“ und „Segeln“ gefolgt?

Eine unserer Mitarbeitenden hatte bereits Kontakt mit Just for Smiles und verwies mich auf die informative Homepage über ihren Tätigkeitsbereich.

Was hat Sie davon überzeugt, Ihren Bewohnern unsere Aktivitäten zugänglich zu machen?

Das grosse Engagement der Dienstleister und des Teams von Just for Smiles während den Schnuppertagen und die

Die Freuden des Skifahrens für alle!

ÜBER 1200 UNSERER BEGÜNSTIGTEN ERLEBTEN DIE FREUDEN DES GLEITENS AUF TANDEM- ODER DUALSKIS UND DIE WARMHERZIGEN MOMENTE MIT DEN SPEZIELL GESCHULTEN PILOTEN AUF PISTEN IN DER DEUTSCH- UND WESTSCHWEIZ. DANK UNSERER GROSSZÜGIGEN SPENDER HOFFEN WIR, UNSER ANGEBOT AN ZUGÄNGLICHEN SKIGEBIETEN NOCH ZU ERWEITERN.



INTERVIEW

DIE SCHÖNSTE BELOHNUNG: DAS LÄCHELN DER BEGÜNSTIGTEN!

Warum arbeiten Sie bei Capdenho?

Meine Tante hat eine Behinderung, darum berührt mich dieses Thema ganz besonders. Mich dafür einzusetzen, dass Menschen wie sie einen Moment oder gar einen Traum erleben können, voller Emotionen und Eindrücke, erschien mir ganz natürlich.

Welche positiven Auswirkungen hat die Aktivität Skifahren auf die Begünstigten?

Die Empfindungen, die sie dabei verspüren, das Gleiten auf dem Schnee. Und auch die gemeinsamen Momente mit unseren Fahrern und ihren Begleitern. Wenn wir sehen, wie sie diesen Tag geniessen, bedarf

es keiner Worte, um ihrer Freude Ausdruck zu geben: man braucht nur ihre strahlenden Gesichter zu sehen! Ausserdem können sie so eine zugängliche Aktivität im Freien ganz für sich erleben. Und auch das ist fantastisch! Die schönste Belohnung für meine Planungsarbeit ist eben das Lächeln eines Begünstigten. Bei Capdenho haben unsere Fahrer den Spitznamen «Banana Angels», denn sie zaubern unseren Begünstigten ein 'bananenbreites' Lächeln ins Gesicht.

Was schätzen Sie besonders an Ihrer Partnerschaft mit Just for Smiles?

Den sehr herzlichen Kontakt zu dem Team der Stiftung. Und dass diese tolle Zusammenarbeit es uns ermöglicht, unsere Wintersportaktivitäten Personen zugute kommen zu lassen, die in Einrichtungen in der ganzen Westschweiz und sogar in der Deutschschweiz leben.



MÉLINE YERSIN, Koordinatorin Capdenho, Schönried (BE)



In gemischter Gesellschaft

DANK DER JOËLETTE KÖNNEN MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN TOLLE ORTE WIE DEN CREUX DU VAN (NE) ODER DIE WEINBERGE DES LAVAUX (VD) ENTDECKEN, UNTER ANDEREN. DAS FÜR JEDICHE BEHINDERUNG GEEIGNETE FAHRZEUG KANN SOWOHL IN DEN BERGEN WIE IM FLACHLAND EINGESETZT WERDEN. DA ES VON DREI BETREUUNGSPERSONEN GEFÜHRT WIRD, VERSTEHT SICH EIN «SMILE DAY» ALS EIN TAG EHRENAMTLICHER SOZIALARBEIT ODER SOZIALEN ENGAGEMENTS FÜR UNTERNEHMEN ODER SERVICE-CLUBS IM SINNE DER INKLUSION UND DER DURCHMISCHUNG.



INTERVIEW

SCHÖNE BEGEGNUNG AUF DEM PFAD DER SKULPTUREN IN SORENS

IM JULI 2022 NAHMEN OLIVIER GIRARD VON ERG'OH CONSEIL SÀRL UND NEUN SEINER MITARBEITER SOWIE DEREN FAMILIENANGEHÖRIGE DREI BEGÜNSTIGTE DER STIFTUNG LES PERCE-NEIGE (LES HAUTS-GENEVEYS, NE) MIT AUF EINE WANDERUNG AUF DEM PFAD DER SKULPTUREN VON SORENS (FR).

Die sehr gerührte Reaktion meiner Teams, als die Begünstigten aus ihrem Bus ausstiegen. Und dass sich dann jeder nach und nach auf diese Situation eingestellt hat, die ihnen nicht unbedingt vertraut war, bis zur Ankunft der ganzen Gruppe «mit Pauken und Trompeten» am Ende der Tour.

Würden Sie anderen Firmenchefs einen solchen Teamausflug empfehlen?

Ja, weil es für jeden einzelnen

wichtig ist, sich für eine grössere Sache einzusetzen. Insbesondere als Fachmann für Arbeitsgesundheit ist es wesentlich, einen Sinn zu finden! Und auch weil die logistischen Aspekte einwandfrei von der Stiftung Just for Smiles gemanagt werden: ich habe mich um nichts gekümmert — der Traum eines jeden gut beschäftigten Unternehmers!

Warum haben Sie Ihrem Team eine Joëlette-Wanderung vorgeschlagen?

Ich hatte schon von Ihrer Stiftung gehört. Weil ich für meine Teams und ihre Familien ein Teambuilding-Event organisieren wollte, das sinnstiftend ist, hat die Idee Gestalt angenommen.

Was bleibt Ihnen von diesem Tag mit unseren drei Begünstigten besonders in Erinnerung?



OLIVIER GIRARD, Gründer von Erg'OH Conseil

Parcours der 5 Sinne

SEIT 2022 KANN MAN BEI UNSEREN FANTASTISCHEN STADTFÜHRUNGEN AUCH DIE STADT FREIBURG ERKUNDEN. WIE IN NEUENBURG UND GENÈVE VERSPRICHT DER PARCOURS MEHRERE ANIMATIONEN UND ÜBERRASCHUNGEN, DIE UNSERE KREATIVE STADTFÜHRERIN CORINNE NICAISE-MACACCIL VORBEREITET HAT. DA SIND ALLE GEFRAGT, BEGÜNSTIGTE WIE BEGLEITPERSONEN, DENN DIE TOUR SPRICHT AUCH DIE FÜNF SINNE ALLER TEILNEHMENDEN AN.



INTERVIEW

"UND PLÖTZLICH ERKLINGT EIN LACHEN!"

Wie fällt Ihre Bilanz nach dem ersten Jahr der Fantastischen Stadtführungen in der Stadt Freiburg aus?

Es hat mir wirklich Spass gemacht, diese Tour vorzubereiten. Die Unterstadt hat für die Animation viel zu bieten. Die Stadt ist sehr «ausdrucksstark», sehr visuell. Und weil ich neben dem Figurentheater-Museum beginne, war es klar für mich, dass ich kleine Marionetten einbeziehe, die ich aus Abfallmaterialien gebastelt habe.

Worin unterscheiden sich die Touren in Freiburg von denen in Neuenburg und Genf?

Dieses Ausflugsziel beinhaltet Wasser (die Saane), Gestein (Steilfelsen und Bauwerke aus Molasse), Grünflächen, eine alte Holzbrücke und Häuserfassaden.

All das ermöglicht eine sehr interaktive Besichtigung und ich denke, dass auch die Begünstigten diese verschiedenen sehr visuellen Elemente schätzen. Ausserdem ist es in der Unterstadt relativ ruhig, mit etwas Verkehr, aber die Autofahrer passen auf.

In Neuenburg gibt es auch den See, Grünanlagen, Skulpturen, aber die Stadt ist etwas belebter. Die Gruppe erregt dort eher die Neugier der Passanten. Und Genf ist recht belebt, dort ist immer viel los, aber die Leute sind freundlich.

Haben Sie ein «Souvenir», das Sie besonders bewegt hat?

Wenn man vor einer Gruppe mit verschiedenen schweren Behinderungen steht, dann fragt man sich immer: wie werde ich kommunizieren und ihnen die Tour möglichst angenehm gestalten?



Und plötzlich, beim Spaziergang, während einer Aktivität, erklingt ein Lachen oder es erscheint ein Leuchten in den Augen, eine Emotion kommt zum Ausdruck und dann freue ich mich total! Darum biete ich bei jedem meiner Ausflüge Aktivitäten für die fünf Sinne an. Einer davon ist immer wach und bereitet den Teilnehmenden Freude.

Hatten Sie Teilnehmer, die bei Fantastischen Stadtführungen in mehr als einer Stadt waren?

Ja, einige. Laut den Begleitpersonen, mit denen ich oft am Ende des Parcours spreche, gefallen ihnen diese Touren in jeder der angebotenen Städte, jedoch mit einer leichten Vorliebe für Freiburg.



CORINNE NICAISE-MACACCIL, Gästeführerverband Association Suisse des Guides-Interprètes du Patrimoine

Sie unterstützt Organisationen, die ihr am Herzen liegen



SYLVIA VOLERY-MORATTEL, KUNSTHANDWERKERIN, SAMMELTE SPENDEN FÜR JUST FOR SMILES AUF DEM WEIHNACHTSMARKT, DEN SIE JEDES JAHR IN IHREM DORF AUMONT (FR) ABHÄLT. EINE WOHLTÄTIGE GESTE, DIE VON IHREM GROSSEN HERZ MOTIVIERT WAR, WIE SIE UNS ERZÄHLTE.

Schon seit mehreren Jahren organisiere ich diesen Weihnachtsmarkt in meinem Dorf — wie auch den Markt zum Muttertag in Font — und wähle dabei einen Verein aus, der mir am Herzen liegt und den ich unterstützen will. Denn ich finde, es ist unsere



Silvia Volery-Morattel hat einen Teil der bei ihrem Weihnachtsmarkt erzielten Einnahmen an Just for Smiles gespendet.

«Pflicht» als nicht behinderte oder gesunde Person, die Vereine zu unterstützen, die sich so gut um Menschen mit Behinderungen oder um Hilfsbedürftige kümmern.

Ich habe mich für Ihre Stiftung entschieden, weil sie sich in meiner Region befindet und weil sie sich für Kinder engagiert, die zudem behindert sind. Wenn ich durch die paar Franken, die ich Ihrer Stiftung

spenden konnte, dazu beitragen kann, ihnen einen Tag Skifahren, Karting oder jegliche andere Aktivität zu ermöglichen, die ihnen einige Stunden Freude bringt, dann ist das für mich das grösste Glück!

Es hat mich auch sehr berührt zu sehen, wie grosszügig die Leute bei dieser Spendensammlung für Ihre Stiftung waren!»

Die Projekte in der Praxis zu sehen ist das Erfreulichste

SIMONE SMALL, LEITERIN DES BEREICHS SPORT DER BEISHEIM STIFTUNG, BESUCHTE UNS AN EINEM SONNIGEN SEPTEMBERWOCHELENDE ANLÄSSLICH UNSERER SEGEL-SCHNUPPERTAGE IN ZÜRICH. EINE SCHÖNE GELEGENHEIT, UNSERE AKTIVITÄTEN IM BEREICH DES SEGELNS DIREKT ZU ERLEBEN.

Wie war es für Sie, unsere Segel-Aktivität ganz konkret in Zürich zu entdecken?

Die von uns unterstützten Projekte in der Praxis zu sehen, ist das Erfreulichste, was es gibt. Mit den Begünstigten ein Lächeln austauschen zu können, ist ein unvergessliches Erlebnis! Ich bin daher sehr froh.

Was hat Ihre Stiftung davon überzeugt, die Projekte von Just for

Smiles zu unterstützen?

Unsere Auswahl erfolgt strategisch, nach Bereichen und Schwerpunkten. Eines unserer wichtigsten Kriterien ist, dass die Projekte der von uns unterstützten Organisationen gemeinnützig sind und Menschen oder die Gemeinschaft fördern. Ihre Stiftung erfüllt diese Voraussetzungen. Wir setzen uns (beispielsweise) dafür ein, allen Menschen die Möglichkeit zu geben, sich

körperlich und sportlich zu betätigen, unabhängig von ihrem wirtschaftlichen Umfeld und ihren körperlichen Kapazitäten. Und genau das macht Just for Smiles und strebt somit auch die Inklusion an.

Inklusion und Mischung, Leitmotive bei Just for Smiles, sind also auch Teil Ihrer Prioritäten und Ziele?

Ja, dies sind ebenfalls wichtige Themen und Kriterien für unsere Stiftung. Alle Menschen sind gleichberechtigte Mitglieder der Gesellschaft. Deshalb möchten wir auch im Sportbereich dazu beitragen, dass jeder an körperlichen und sportlichen Aktivitäten teilnehmen kann. Dies auch ausserhalb des organisierten Sportbetriebs, wie es bei den von Just for Smiles angebotenen Aktivitäten der Fall ist.

DIE BEISHEIM STIFTUNG IN KÜRZE

Die Beisheim Stiftung setzt sich dafür ein, dass jeder Mensch seine Potenziale entfalten und eine aktive Rolle in der Gemeinschaft wahrnehmen kann. Um dies zu erreichen, fördert und entwickelt sie Projekte in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Kultur und Sport. Partnerschaftliches Gestalten und wirkungsorientiertes Handeln prägen ihre Haltung.



Simone Small, Leiterin des Sportbereichs, Prof. Otto Beisheim Stiftung

Unsere Mission läuft weiter dank Ihrer Solidarität

MIT UNERMÜDLICHEM ENGAGEMENT VERFOLGT DIE STIFTUNG JUST FOR SMILES IHRE MISSION: ES IMMER MEHR MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN ZU ERMÖGLICHEN, AUF AUGENHÖHE MIT ANDEREN ZU LEBEN, IM ZEICHEN DER INKLUSION UND DURCHMISCHUNG, UND SO IHRE ISOLATION ZU DURCHBRECHEN.

Unsere Stiftung beweist seit bald 20 Jahren in der ganzen Schweiz, dass es möglich ist. Aber dies wäre nicht der Fall ohne die Grosszügigkeit und die Solidarität, welche auch 2022 wieder zahlreiche Spenderinnen und Spender bewiesen haben, denen wir an dieser Stelle ganz herzlich danken möchten.

Ohne Ihren Altruismus könnten wir weder unsere Mission weiter erfüllen, noch unsere Aktivitäten weiter entwickeln, um immer mehr schutzbedürftige Personen zum Lächeln zu bringen, indem wir für sie die Rahmenbedingungen schaffen, damit sie schöne Auszeiten voller Emotionen erleben können.

Deshalb appellieren wir erneut an Ihre Solidarität und Ihre Unterstützung für unsere Aktionen im Jahr 2023.

DANKE für Ihre grosszügige Hilfe!

DIE SCHWEIZER BEVÖLKERUNG

BUNDESAMT FÜR SOZIALVERSICHERUNGEN

Gemäss den Artikeln 7.2 und 8.1 KJFG

DIE KIRCHGEMEINDEN

Kirchgemeinde Bülach
Kirchgemeinde Farvagny
Kirchgemeinde Notre-Dame du Belmont
Kirchgemeinde St-Laurent
Kirchgemeinde Zollikon

DIE SERVICE-CLUBS

Lions Club Lausanne-Pully-Riviera
Lions Club Morges Sport
Table Ronde Payerne
Union Féminine de Crissier

DIE GEMEINDEN UND KANTONE

Gemeinde Avusy
Gemeinde Boncourt
Gemeinde Boudry
Gemeinde Collonge-Bellerive
Gemeinde Chavannes-près-Renens
Gemeinde Corseaux
Gemeinde La Brillaz
Gemeinde Matran
Gemeinde Satigny
Gemeinde Vevey
Gemeinde Veyrier
Gemeinde Oron
Gemeinde Ecublens (VD)
Gemeinde Heimberg
Gemeinde Risch
Gemeinde Vandœuvres
Gemeinde Buchberg
Kanton Schwyz
Kanton Uri

DIE ORGANISATOREN VON VERANSTALTUNGEN

Asso 484 Dzodzet Harley Davidson
Verein LakeRide.ch
Ecole hôtelière de Lausanne (EHL)
Sylvia Volery-Morattel

DIE UNTERNEHMEN

Bata Brands SA
Bois Marine SA
Dixi Services SA
Erg'HO Conseil
Groupe E Celsius
Playdigital.ch
Securitas Direct SA
Viteos SA

DIE VEREINE DIE STIFTUNGEN

Aide professionnelle aux Invalides
Verein Chalet du Cœur
Stiftung Casino Neuchâtel
Fondation Coromandel
Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe
Fondation Francis et Marie-France
Minkoff
Fondation Novandi
Fondation «Plein Vent» Emilie, Marthe et Charlotte E. Rüphi
UEFA-Stiftung für Kinder
Fondation Philanthropique Famille Sandoz
Stiftung Denk an mich
Claire Sturzenegger-Jeanfavre
Stiftung
Stiftung für das behinderte Kind

Sowie an all jene, die anonym bleiben möchten.

INTERVIEW

AUF BEHINDERUNGSTHEMEN AUFMERKSAM MACHEN



ANGÉLIQUE FALBRIARD, Assistentin des Personalleiters und Beauftragte für Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz, Vaudoise Versicherungen

ermöglicht die Stiftung Just for Smiles jedem Unternehmen, sich sozial zu engagieren und seine Rolle als Corporate Citizen voll auszufüllen, indem es die Aufmerksamkeit seiner Mitarbeiter in einem positiven Geist auf die Problematik von Behinderungen lenkt.

Wie fügt sich unsere Stiftung in Ihre Politik der unternehmerischen Sozialverantwortung (CSR) ein?

Im Rahmen ihrer Nachhaltigkeitsstrategie unterstützt die Vaudoise gemeinnützige Organisationen, die in der gesamten Schweiz insbesondere auf dem Gebiet der Wiedereingliederung tätig sind. Die Aktivitäten von Just for Smiles stehen ganz in Einklang mit unseren Aktionen zur Wiedereingliederung.

Was berührt Sie besonders an unserer Mission?

Dank des Engagements von Just for Smiles können viele Menschen mit Behinderungen aufregende Aktivitäten wie Ski- oder Kartfahren erleben.

Was hat die Vaudoise überzeugt, an unserer Mandarinen-Aktion teilzunehmen?

Diese Entscheidung wurde 2020 getroffen, um unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Belange von Menschen mit Behinderungen zu sensibilisieren, und ihnen gleichzeitig Vitamine zu schenken. Dank ihres Aktionskatalogs (Kauf von Mandarinen, Organisation eines «Smile Day», Sponsoring usw.)

AKTION MANDARINEN

DANKE FÜR IHRE TREUE SOLIDARITÄT!



Diese Fundraising-Kampagne zum Jahresende erlangte wieder ihren vollen Sinn durch die Solidarität der nachstehend aufgeführten Unternehmen, die dieser Aktion unserer Stiftung schon seit vier Jahren die Treue halten.

Adent Zahnarztzentrum
Chocolats Camille Bloch SA
Ecole Moser
EGS Sécurité SA
Fiedler SA
Nextthink SA
PLUS Financement Immobilier SA
Prodis SA
Rosset Technik, Maschinen und Werkzeuge AG
Sunstar Suisse SA
Vaudoise Versicherungen
vsao asmac
Wobatech AG

 Ihre Spende in guten Händen.

ZEWO-GÜTESIEGEL

In der Schweiz werden unsere Fundraising-Aktionen gemäss einem strengen Ethikkodex durchgeführt und sind nach ZEWO-Qualitätsstandard zertifiziert.

Das Interesse der Medien ist das der Allgemeinheit

2022 WAR DAS ENGAGEMENT VON JUST FOR SMILES ZUGUNSTEN VON MENSCHEN MIT BEEINTRÄCHTIGUNGEN REGELMESSIG GEGENSTAND VON ARTIKELN UND SENDUNGEN (RADIO/TV). EINE SCHÖNE ANERKENNUNG FÜR UNSER BESTREBEN, ZUR INKLUSION VON BEHINDERTEN MENSCHEN IN DER SCHWEIZ BEIZUTRAGEN.

Das gesamte Team von Just for Smiles möchte sich hier bei den Journalisten und Verantwortlichen der Medien bedanken. Durch ein starkes Medienecho für unsere Aktionen und Aktivitäten zugunsten von Inklusion und Durchmischung ist es möglich, diese einem breiten Publikum besser bekannt zu machen, darunter auch den direkt betroffenen Personen, sowie den Verantwortlichen von Einrichtungen, für die eine Teilnahme ihrer Begünstigten an unseren angepassten Freizeit- und Sportaktivitäten interessant sein könnte.

INTERVIEW

"IM ROLLSTUHL AM STEUER EINES KATAMARANS"



CHRISTOPHE UNGAR
Produzent und Wissenschaftsjournalist (RTS)

DIE SENDUNG «ENSEMBLE» DER RTS STELLT JEDEN SONNTAG AM MITTAG GEMEINNÜTZIGE ORGANISATIONEN AUS DER SCHWEIZ UND VON DER GLÜCKSKETTE VOR. AM 23. SEPTEMBER 2022 STRAHLTE SIE EINE REPORTAGE ÜBER UNSERE AKTIVITÄT SEGELN* AUS. INTERVIEW MIT CHRISTOPHE UNGAR, DEM VERANTWORTLICHEN JOURNALISTEN DER DREHARBEITEN AN BORD UNSERES KATAMARANS IN ROLLE.

Was waren die bedeutendsten Momente bei den Dreharbeiten?

Einer der vielen Höhepunkte war die Entdeckung des ausgeklügelten Systems, das mithilfe von Kitesurf-Material angepasst wurde, um den Katamaran zu steuern. Und dann das strahlende Lächeln von Rosemary, die das Boot mühelos im Rollstuhl manövrierte.

Wie würden Sie die Funktion von Corentin Francart beschreiben, unserem Skipper in Rolle?

Corentin ist nicht nur ein ausgezeichneter Skipper, der den Wind und die Segel beherrscht, sondern er bewies auch aussergewöhnliche Einfühlungsgabe und Grossherzigkeit. Er weiss sehr gut auf die Menschen und die Elemente einzugehen.



Dreharbeiten zur Sendung «Ensemble» von RTS: Corentin, der Skipper, heisst die Begünstigten der Stiftung Clair-Bois (GE) willkommen sowie deren Begleiterinnen und Direktor Christian Ramondetto, und Rosemary Adès.

Wie beurteilen Sie die Organisation des Ausflugs und die Ausrüstung?

Eine perfekte Organisation: herzlich, inklusiv und aufregend. Das Boot ist zudem perfekt angepasst, um Personen mit eingeschränkter Mobilität Freude zu bereiten.

Worin besteht der besondere Beitrag von Just for Smiles?

Dass Menschen mit Behinderungen so völlig sicher und in einem unglaublich wohlwollenden Umfeld eine untypische Sportart entdecken können: es ist eine ungewöhnliche Vorstellung, dass eine Person im Rollstuhl ein Segelboot auf dem Genfersee dahingleiten lässt, mit einem Lächeln. Das war schön zu sehen!

DEZEMBER 2022

- «Erfolg für den 3. Weihnachtsmarkt», LA BROYE
- Segeln dank Spenden von Lakeride, THALWILER ANZEIGER/SIHLTALER

NOVEMBER 2022

- Vielsagendes Lächeln mit Langzeitwirkung, 84XO.CH

SEPTEMBER 2022

- JUST FOR SMILES – «Im Rollstuhl am Steuer eines Katamarans», RTS1, ÉMISSION «ENSEMBLE»
- Rollstuhlgängiger Katamaran auf Zürichsee, 20 MINUTEN
- Gemeinsam übers Wasser flitzen, ZÜRICHSEE-ZEITUNG

AUGUST 2022

- «Wir zeigen, dass wir nette Biker sind», FR-APP
- «Eine Tour mit der Harley-Davidson für einen guten Zweck», FR-APP
- «Kapitän bei Wind und Wetter!», LA RÉGION

JUNI 2022

- «Bol d'Or, das Behindertensegeln hält Einzug auf dem See», LA TÉLÉ VAUD FRIBOURG
- Sondersendung (Bol d'Or Mirabaud 2022), RADIO LAC
- «Segeln trotz Behinderung: ‚Wir machen keine Spazierfahrt, sondern einen echten Segelkurs‘», 20MINUTES.CH
- «Forum für Ideen: ‚Sport zugänglich machen für Menschen mit Behinderungen‘», RTS LA PREMIÈRE + RTS2

MAI 2022

- «Ein Tag auf dem Asphalt für Menschen mit Behinderungen», LA BROYE

APRIL 2022

- «Die neue Aktivität der Stiftung Just for Smiles», LA BROYE
- «Ein Erlebnis bei fast 100 km/h», JOURNAL D'INFO DE LA FONDATION FOYER HANDICAP

DIE MEISTEN DIESER ARTIKEL UND SENDUNGEN KÖNNEN SIE LESEN BZW. ANSCHAUEN ODER ANHÖREN UNTER DER RUBRIK AKTUELLES/PRESSESCHAU AUF UNSERER WEBSITE WWW.JUSTFORSMILES.CH

Ein Jahr voller schöner Gesten der Solidarität

VON DER GROSSEN FREUDE UND BESONDEREN EHRE, HERZENSPARTNER DER REGATTA BOL D'OR MIRABAUD ZU SEIN, ÜBER DIE SPENDEN VON GROSSZÜGIGEN SERVICE-CLUBS UND VEREINEN BIS HIN ZU INITIATIVEN VON PRIVATPERSONEN: 2022 GAB ES VIELE EVENTS ZUGUNSTEN VON JUST FOR SMILES. MOMENTE GROSSARTIGER SOLIDARITÄT ZUR UNTERSTÜTZUNG UNSERER BEGÜNSTIGTEN MIT BEHINDERUNG.



BOL D'OR MIRABAUD | GENÈVE JUST FOR SMILES IST HERZENSPARTNER

UNSERE PRÄSENZ IN GENÈVE ALS HERZENSPARTNER DER GROSSEN REGATTA AUF DEM GENÈVESEE WAR EINER DER HÖHEPUNKTE IM VERGANGENEN JAHR.



Tage voller schöner Begegnungen mit der Öffentlichkeit und Emotionen für unsere Begünstigten, die Segelausflüge machten, insbesondere für Maeva und Antoine, unsere jungen «Skipper ohne Grenze» (siehe S. 12). Sie hatten das Glück und die Freude, mit der britischen Doppel-Olympiasiegerin im Segeln Shirley Robertson in See zu stechen (S. 13) sowie mit der Sailing Squad, dem Frauenteam der Bol d'Or Mirabaud. Intensive gemeinsame und unvergessliche Momente, die sogar filmisch festgehalten wurden: die Gruppe Banque Mirabaud produzierte unentgeltlich ein Videoclip, der während der Begegnung auf dem See gedreht wurde.



ZUKUNFT INKLUSION
27. AUGUST - 10. SEPTEMBER | ZÜRICH

AKTIONSTAGE FÜR BEHINDERTENRECHTE

DIE STIFTUNG JUST FOR SMILES WAR DIE EINZIGE WESTSCHWEIZER TEILNEHMERIN DER ERSTEN AKTIONSTAGE «ZUKUNFT INKLUSION» ZUR SENSIBILISIERUNG FÜR INKLUSION UND DIE RECHTE VON PERSONEN MIT BEHINDERUNGEN IM KANTON ZÜRICH. UNSERE STIFTUNG BETEILIGTE SICH MIT ZWEI KONKRETEN AKTIONEN, DIE VIEL ERFOLG HATTEN.

Die erste Aktion, zu der unsere Stiftung einen finanziellen Beitrag geleistet hat: die «Rampenaktion», ein Verkauf mobiler Zugangsrampen zu vergünstigten Preisen, um mehr Geschäfte zugänglich für Personen mit eingeschränkter Mobilität zu machen. Die zweite Aktion war unser Angebot an Segeltörns an Bord unseres Katamarans, der am Utoquai liegt. Sie richtete sich an Begünstigte aus Einrichtungen der deutschsprachigen Schweiz sowie deren Familien und war ein riesen Erfolg. Auch Vertreterinnen der kantonalen und städtischen Behörden von Zürich waren gekommen, um unsere Aktivität Segeln zu entdecken.

Die Teilnahme von Just for Smiles an diesen Aktionstagen lag nahe, denn mit unseren Aktivitäten engagieren wir uns seit 2004 für Inklusion und Durchmischung sowie die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen.



**27.08. | ASSO 484
AVRY-CENTRE (FR)**

Die grossherzigen Biker des Vereins ASSO 484 Dzodzet Harley Davidson haben das Publikum zu Touren mit Harley und Trike eingeladen um für uns Spenden zu sammeln.



**28.-29.10. | SVEN UND THOMAS
HAWAII / ST. GEORGE (USA)**

Sven und Thomas nahmen an der Ironman-Weltmeisterschaft auf Hawaii und am Ironman 70.3 in St. George (Utah) teil und sammelten Spenden, die von ihrem Arbeitgeber Nespresso verdoppelt wurden.



**12.12. / ECOLE HÔTELIÈRE DE LAUSANNE
EPALINGES**

Rugbyspieler und Mitglieder des Nachhaltigkeitsausschusses der Hotelfachschule von Lausanne (EHL) organisierten einen Charity-Abend zugunsten unserer Stiftung.



**30.04. | CHALET DU CŒUR
POLIEZ-PITTET (VD)**

Herzlicher Empfang für Just for Smiles bei der Übergabe des Schecks mit den Spenden, die der Verein Chalet du Cœur gesammelt hat.



**28.08. | LAKERIDE
ZÜRICH**

Übergabe der Spende an Just for Smiles durch die Verantwortlichen des Vereins Lakeride.ch auf unserem Katamaran in Zürich.



**11.12. | LIONS CLUB MORGES SPORT
MORGES**

Auf dem Weihnachtsmarkt von Morges haben sich die Mitglieder des Lions Club Morges Sport für einen Spendensammeltag zugunsten von Just for Smiles mobilisiert.



DAS TEAM



**EMMANUELLE
SCHATZMANN**
Geschäftsführerin



SILVIA BALLIM
Leiterin Mittelbeschaffung



**MARIE-FRANÇOISE
DELLEY**
Leiterin Dienstleistungen
& Administration



MAËL ROSSELET
Projektsassistent



LISELOTTE THURING
Leiterin
Mittelbeschaffung



NICOLAS TONA
Leiter Projektentwicklung



ELLEN WEIGAND,
Kommunikations-
beauftragte



SÉBASTIEN MONNEY,
Leiter IT,
Beauftragter



SYLVAIN PLEPP,
Leiter Finanzen &
Personal, Beauftragter

DER STIFTUNGSRAT*



**RAPHAËL
BROYE**
Vorsitzender des
Stiftungsrats und des
Präsidiums, Verwalter



**VÉRONIQUE
BORNAND**
Mitglied des Stiftungsrats,
Office Managerin



**GENEVIÈVE
LAVANCHY**
Mitglied des Stiftungsrats,
Verwalterin



**REBECCA
MICHELOT**
Mitglied des Stiftungsrats,
Gemmologin



**CHRISTOPHER
NEWMAN**
Mitglied des Stiftungsrats,
Kaderarzt am CHUV



**HANS-RUDOLF
OSTERWALDER**
Mitglied des Stiftungsrats,
Rentner

*Der Stiftungsrat wird im Laufe des Jahres 2023 über die Zuteilung des zu besetzenden Sitzes des Vize-Präsidenten/der Vize-Präsidentin entscheiden.

STIFTUNG JUST for SMILES
Mit einem Lächeln die Behinderung vergessen
www.justforsmiles.ch

JUST FOR SMILES

IST DAS ERSTE **NETZWERK FÜR KOMPETENZEN UND AKTIVITÄTEN**
ZUM WOHLBEFINDEN (SPORT, KULTUR, FREIZEIT,
ERHOLUNGSMÖGLICHKEITEN) FÜR MENSCHEN
MIT **MEHRFACHBEHINDERUNG** IN DER SCHWEIZ



SIE KÖNNEN ALS FREIWILLIGE/R TÄTIG SEIN:

UND UNS PUNKTUELL BEI VERANSTALTUNGEN UNTERSTÜTZEN
ODER EINE VERANSTALTUNG ZUGUNSTEN DER STIFTUNG ORGANISIEREN



WENN SIE UNS UNTERSTÜTZEN MÖCHTEN SIE KÖNNEN SPENDEN

PER ÜBERWEISUNG

CH63 0483 5048 2364 2100 0

MIT EINEM LEGAT

[www.justforsmiles.ch/de/
unterstuetzen-sie-uns/
legat-und-testament/](http://www.justforsmiles.ch/de/unterstuetzen-sie-uns/legat-und-testament/)

PER QR-CODE



ÜBER UNSERE WEBSITE

[www.justforsmiles.ch/de/
unterstuetzen-sie-uns/
eine-spende-machen](http://www.justforsmiles.ch/de/unterstuetzen-sie-uns/eine-spende-machen)



BESUCHEN SIE UNSERE WEBSITE UND UNSERE SOZIALEN NETZWERKE



www.justforsmiles.ch

